

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 106 (1980)  
**Heft:** 19  
  
**Rubrik:** Fragen an Radio Seldwyla

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

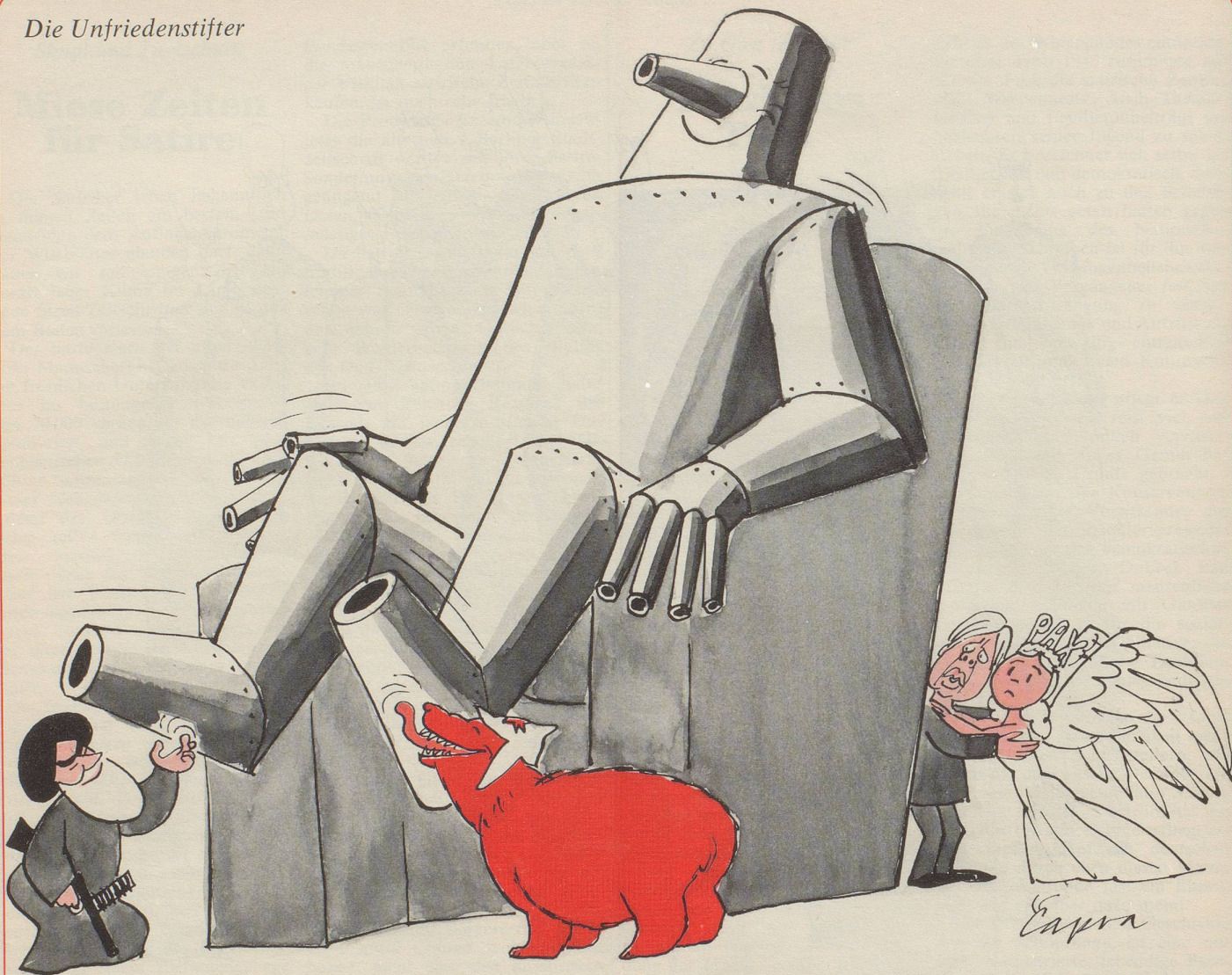
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Fragen an Radio Seldwyla

**Frage:** Nach den jüngsten statistischen Erhebungen der Schweizerischen Gesellschaft für Gesundheitspolitik sollen reformierte Pfarrer bei uns die höchste Lebenserwartung haben. Wie ist das wohl zu erklären?

**Antwort:** Die Tatsache, dass evangelische Geistliche an der Spitze der nach Berufen gegliederten Lebenserwartungs-Rangliste stehen, ist von tiefer Tragik umwittert. Sie singen zwar häufig «Näher, mein Gott, zu dir!» Aber Gott erhört sie nicht. Ansonsten gilt auch hier das Bibelwort: «Die Letzten werden die Ersten sein!»

**Frage:** Was sagen Sie zu dem

in aller Öffentlichkeit erhobenen Vorwurf des Amtsmissbrauchs an die Adresse des Berner Sanitätskommandanten, der Einrichtungen der Sanitätspolizei zu privaten Zwecken benutzt und sogar Anweisungen für Schmuggelaktionen medizinischer Geräte aus der BRD gegeben haben soll?

**Antwort:** Dass ihn das Mäusli beisst!

**Frage:** Wie ich gelesen habe, will man nun auch auf dem Balmberg im Solothurner Jura eine 700 Meter lange Rutschbahn erstellen. Besteht da nicht die Gefahr, dass unser für Wanderungen besonders geeignetes Mittelland langsam, aber sicher zum Rutschbahn-Rummelplatz verkommt?

**Antwort:** So schwarz dürfen Sie das nicht sehen. Die vermehrte Installation von alpinen Rutschbahnen wäre überhaupt die Lösung des Verkehrsproblems. Stellen Sie sich vor, wie beispielsweise eine Rutschbahn-Marathonstrecke vom Gotthard ins Tessin hinunter die Nord-Süd-Transversale ganz erheblich und ausserdem benzinsparend entlasten würde. Da könnten wir den Oel-Scheichen bald einmal sagen: «Rutscht uns doch den Buckel herunter!»

**Frage:** Stimmt es, dass die alte Holzbrücke über die Reuss in Bremgarten augenblicklich für den Durchgangsverkehr gesperrt ist, nachdem sie vornehmlich von darüber hinwegrollenden Panzern der Genietruppen aus den Fugen geraten sein soll?

**Antwort:** Im Prinzip schon; es war eben, wie man nicht ohne Grund so schön sagt, ein Geniestreich!

*Diffusor Fadinger*

## Der Beweis

«Ich habe gerade geträumt, ich hätte eine Arbeit.»

«Ja, Sie sehen auch wirklich müde aus.»



**Us em Inner-rhoder Witz-tröckli**

Am Stammtisch hend's wider emool ggroossgmuuled politisiert. De Wootfüerer het mit de Hend om sich gwoffe ond luut use brüeled: «Nütz ischt alls mitenand, de Sozialismus, de Kommunismus, de Faschismus, de Kapitalismus...» – «Jawoll», het e enn onderbroche, «ond de Rheumatismus.»

*Sebedoni*

**B** Hotel Brenscino  
Brissago Tel. 093/65 14 21

Ihr Ferienparadies:  
Park, Liegewiese,  
Terrasse über dem See,  
Sauna, Fitness, Kegelbahn.